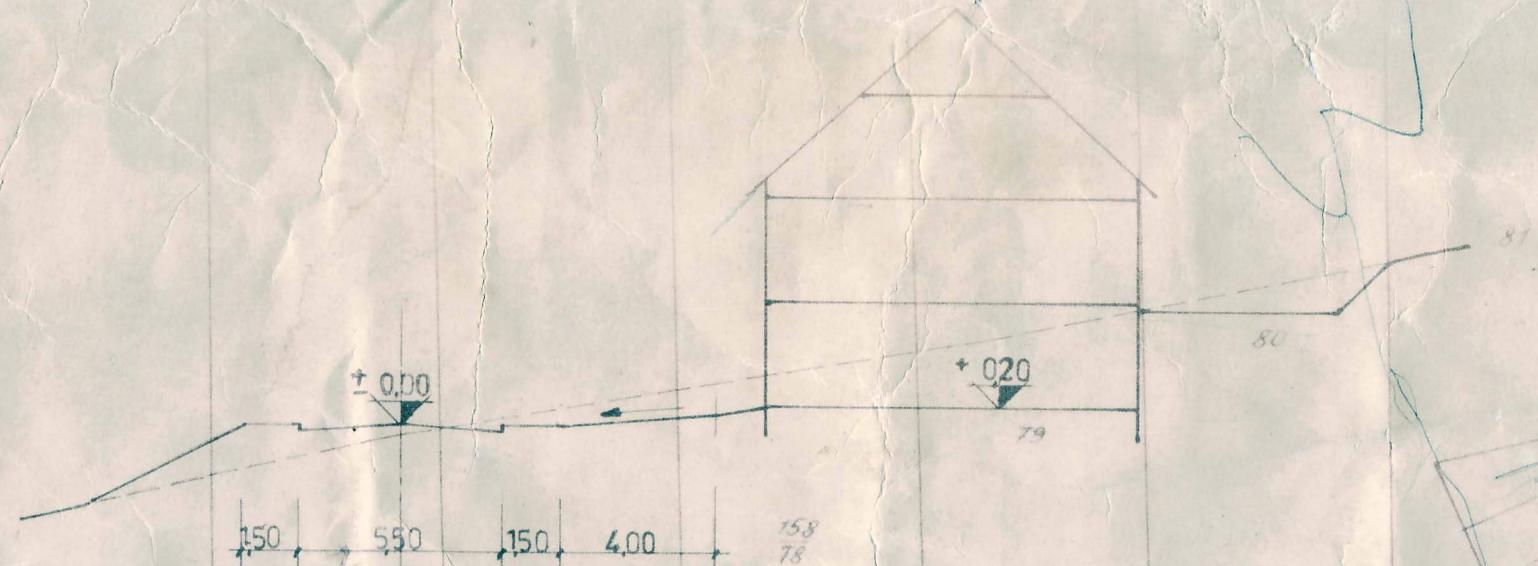
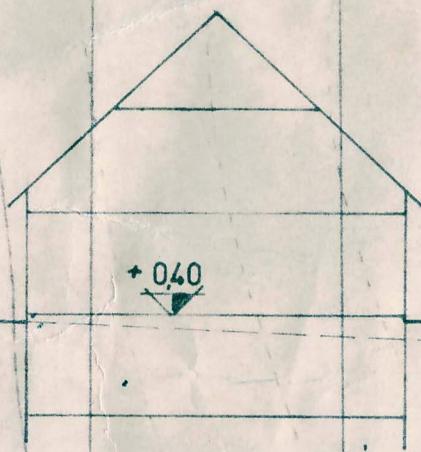


QUERPROFIL SCHNITT: A - A



SCHNITT: B-B



300 150 550 150

SCHNITT: C-C

Anwendungswel

B e g r ü n d u n g
zu dem Bebauungsplan für das Gelände westlich der Kyllbergstraße
in K ö l l e r b a c h .

Durch den geplanten Bau einer Mittelpunktschule ist die Erschließung des Geländes, wie im Bebauungsplan vorgesehen, notwendig geworden. Das Erschließungsgelände erstreckt sich über eine Fläche von ca. 4,03 ha, davon ca. 1,22 ha für den Schulhausneubau zur Verfügung gestellt werden.

Das reine Wohngebiet umfaßt ca. 1,81 ha, wobei die Verkehrsflächen (Wege und Plätze) ca. 0,44 ha und die Baugrundstücke ca. 0,37 ha groß sind.

Die Zuwegung erfolgt von der Kyllbergstraße aus und mündet wieder durch eine Fußwegverbindung in der Kyllbergstraße.

Zur Ausführung kommen eingeschossige Einzelhäuser, die jeweils zwei auf der Talseite zweigeschossig werden.

Zur Durchführung der Erschließungsmaßnahme ist der Ausbau von ca. 450 lfdm Straße notwendig.

Die Erschließungskosten werden etwa betragen

a) Straßenausbau bei 8,50 m Ausbaubreite	450 x 400 =	180.000 Dl.
b) Entwässerung	450 x 120 =	54.000 Dl.
c) Wasserversorgung	450 x 80 =	36.000 Dl.
d) Stromversorgung	450 x 60 =	27.000 DM.
e) Straßenbeleuchtung	450 x 25 =	11.250 DM.

Gesamtsumme rund 308.250 DM.
= 310.000 DM.

Alles Weitere ist aus dem Bebauungsplan ersichtlich.

Köllerbach, im Januar 1966.

Hausner

Gemeindebauoberinspektor.

++

++

Diese Begründung ist Bestandteil des Bebauungsplanes.

Sie hat mit dem Bebauungsplan in der Zeit vom 7. Februar 1966 bis 6. März 1966 öffentlich ausgelegt.

Köllerbach, den 22. März 1966.

Def. Bürgermeister.



Milch

Satzung nach § 11a BBG in Vorbereitung.

Planzeichen-Erläuterung

Geltungsbereich



Bestehende Gebäude



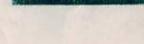
Geplante Gebäude



Bestehende Straßen



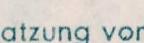
Geplante Straßen



Bestehende Grundstücksgrenzen



Geplante Grundstücksgrenzen



Baulinie



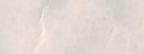
Baugrenze



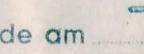
Entwässerungsrichtung



offene Bauweise



Geschoßzahl



Überbaubare Grundstücksfläche



Freiflächen (Vorgarten und Garten)



Der Bebauungsplan hat gemäß § 2 Abs. 6 BBauG ausgelegt vom

7.2.1966 bis 6.3.1966

Der Bebauungsplan wurde gemäß § 10 BBauG als Satzung vom Gemeinderat am

22. März 1966

beschlossen.

Köllerbach, den

22. März 1966

Die öffentliche Auslegung gemäß § 12 BBauG wurde am

bekanntgemacht.

-5. Sep. 1966

Köllerbach, den

5. Sep. 1966

(Bemerkung)

Regierungsbauamt

Ortsüblich

Beurkundung

(Bemerkung)

Regierungsbauamt

Ortsüblich

Milch

(Bemerkung)

Regierungsbauamt

Ortsüblich